

Nummer: 110/2020
Datum: 28.07.2020

Pressemitteilung

Problemstoffmobil: Nachholtermin wegen Corona

Das Problemstoffmobil ist im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen außerplanmäßig von Donnerstag 20. August bis Montag 14. September unterwegs. Nachgeholt werden alle Termine, die im Frühjahr aufgrund der Coronapandemie leider ausfallen mussten. Das Mobil fährt alle Standplätze in Bad Urach, Dettingen, Gomadingen, Hohenstein (ohne Oberstetten), Hülben, Mehrstetten, Münsingen, Pfronstetten, Pliezhausen, Riederich und St. Johann an.

Abstand, Schutzmaske und Wartezeit

Bei der Anlieferung ist Mund und Nase mit einer Schutzmaske zu bedecken. Ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen muss eingehalten werden und jeweils nur ein Anlieferer darf auf die Treppe zum Annahmebereich. Die Problemstoffe legt man auf zwei bereitgestellte Fässer und geht ein Stück zurück. Das Personal tritt dann vor und nimmt die Problemstoffe entgegen. Durch die Schutzmaßnahmen ist mit Wartezeiten zu rechnen. Außerdem muss vom Personal die Standzeit strikt eingehalten werden, da am nächsten Standplatz bereits Anlieferer warten. Sollte der Andrang zu groß sein, können unter Umständen nicht alle Bürger ihre Schadstoffe abgeben. Es empfiehlt sich deshalb, nicht erst kurz vor Annahmende zum Mobil zu kommen.

Wertstoffhof und Informationen

Problemstoffe und Elektrogeräte können auch ganzjährig beim Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich abgegeben werden. Mehr Informationen zu Problemstoffen und dem Wertstoffhof finden sich im gedruckten Abfallkalender, Online unter „www-kreis-reutlingen.de“ und der App „AbfallKreisRT“.

Verteiler: Lokale Medien, Gemeindeboten

Ihre Pressestelle

Telefon: 07121 480-1019
Fax: 07121 480-1804
E-Mail: presse@kreis-reutlingen.de